



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. März 2025

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Kurztrip in den Süden: In der Orangerie blühen die immergrünen Exoten im Winter

Ein Hauch des Südens in Hohenlohe: Die Orangerie von Schloss und Schlossgarten Weikersheim bildet den monumentalen Abschluss des Schlossgartens. Im lichtdurchfluteten Gebäude überwintern Zitronenbaum und Zypresse, Agave und Aloe, Palme und Pomeranze. Die Orangerie lädt dazu ein, sich zwischen den blühenden Pflanzen zu entspannen, ihren Duft zu genießen und sich für kurze Zeit in den Sommer zu träumen.

Sommererlebnis

Das Grün exotischer Pflanzen bewundern und den angenehmen Duft blühender Zitrusbäume riechen: Was nach Sommerurlaub im Süden klingt, ist in Wirklichkeit ein derzeitiger Eindruck aus Weikersheim. Denn in der eleganten Orangerie von Schloss und Schlossgarten Weikersheim überwintern derzeit die kostbaren exotischen Pflanzen, die in der wärmeren Jahreshälfte den malerischen Garten schmücken. In der lichtdurchfluteten Orangerie sind Zitronenbäume und Zypressen, Agaven und Aloen, Palmen und Pomeranzen gut geschützt vor Wind und Wetter. Besucherinnen und Besucher haben noch bis Ende April Gelegenheit auf einen sommerlichen Ausflug für die Sinne. Denn erst im Mai werden die exotischen Kübelpflanzen vom Team der Schlossgärtnerei wieder ins Freie gebracht und zieren dann dort die besondere Gartenanlage. Der Eintritt zur Ausstellung ist im Eintritt zum Schlossgarten enthalten.

Schmuckstück des Schlossgartens

Graf Carl Ludwig von Hohenlohe-Weikersheim ließ die beeindruckende Orangerie von 1719 bis 1723 errichten. Sie bildet den prunkvollen Abschluss des Schlossgartens und rahmt zugleich den Blick in die sanfte Hügellandschaft. Mit ihren beiden Flügeln erstreckt sie sich auf etwa 100 Meter Länge. Ihre Säulen, große Rundbogenfenster und

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. März 2025

die vielen großen Steinfiguren machen die Orangerie zu einem repräsentativen Element der Schlossgartenarchitektur. Wer mehr über die Hintergründe der Pflanzensammlung und der Orangerie erfahren will, der hat am Sonntag, 6. April, um 11.00 Uhr bei der Sonderführung „Der Duft des Südens“ Gelegenheit dazu. Die Schlossgärtnerin Katja Bischoff gibt beim Rundgang zudem praktische Tipps zur Pflege der empfindlichen Pflanzen.

Zwei Schlösser zum Vorteilspreis

Besucherinnen und Besucher, die tiefer in die Geschichte von Schloss Weikersheim eintauchen wollen, können an den regelmäßig stattfindenden Schlossführungen teilnehmen. Mit dem Kombiticket „2erlei Schlosskultur“ erhalten sie zudem Eintritt in das Residenzschloss Mergentheim zum Vorteilspreis. Das Monument liegt nur wenige Kilometer von Weikersheim entfernt. Es ist der ehemalige Sitz der Hochmeister des Deutschen Ordens. Besucherinnen und Besucher können das Residenzschloss mit der kostenlosen App „Monumente BW“ im eigenen Tempo erkunden und dabei die Höhepunkte der ehemaligen Residenz kennenlernen: Die Bewarttreppe aus der Renaissance, der herrschaftliche Kapitelsaal und herausragende Kunstwerke wie die Strahlenkranzmadonna des Würzburger Hofgoldschmieds Georg Stephan Dörffer warten darauf, entdeckt zu werden. Die Eintrittskarte „2erlei Schlosskultur“ ist bis zu einem Jahr nach Kaufdatum gültig.

Service und Information

Schloss und Schlossgarten Weikersheim

Pomeranzenschau

Pflanzenpräsentation in der Orangerie

Montag, 21. Oktober 2024 bis Sonntag, 27. April 2025

Di – So, Feiertag 10.00 bis 15.00 Uhr

Preis

Der Eintritt zur Ausstellung ist im Eintritt zum Schlossgarten enthalten

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. März 2025

Öffnungszeiten

Schloss

Die Innenräume von Schloss Weikersheim sind nur im Rahmen einer Führung zu besichtigen.

Klassische Schlossführung

bis 31. März

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

Erste Führung jeweils um 11.00 Uhr

Letzte Führung jeweils um 15.00 Uhr

Schlossgarten

bis 31. März

Di – So, Feiertag 10.00 – 17.00 Uhr

Letzter Einlass jeweils um 16:30 Uhr

Preise

Schloss und Schlossgarten

Kleine Schlossführung

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Familien 22,50 €

Große Schlossführung

Erwachsene 11,00 €

Ermäßigte 5,50 €

Familien 27,50 €

Schlossgarten

bis 31. März 2025

Erwachsene 4,00 €

Ermäßigte 2,00 €

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. März 2025

Familien 10,00 €

2erlei Schlosskultur

Erwachsene 12,00 €

Ermäßigte 6,00 €

Familien 30,00 €

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

2 Seiten + Service

13. März 2025

Kontakt

Schloss und Schloss Weikersheim

Marktplatz 11

97990 Weikersheim

Telefon +49 (0) 79 34.9 92 95-0

info@schloss-weikersheim.de

www.schloss-weikersheim.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.